

Fax - Rückantwort:

0351 8928 402

**LfUG - Kolloquium
08. November 2006**

Landesamt für Umwelt und Geologie
Referat Anlagenbezogener Immissionschutz, Lärm
Zur Wetterwarte 11
01109 Dresden

Hiermit melden wir verbindlich die nachfolgenden Personen
(max. 2 Personen pro Firma oder Einrichtung)

Name, Vorname, Titel

Name, Vorname, Titel

Institution

Postleitzahl, Ort

Telefon, E-Mail, Fax

Datum, Unterschrift

Anmeldung/Kontakt

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

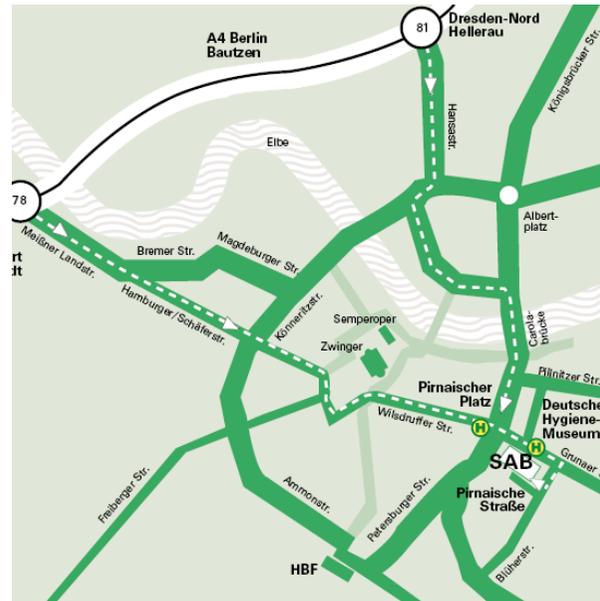
Wir erbitten Ihre Anmeldung bis spätestens zum 20. Oktober 2006. Aufgrund begrenzter Kapazitäten des Tagungsraumes können die Anmeldungen nur in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt werden. Bei sich abzeichnender Nichtberücksichtigung erfolgt eine gesonderte Benachrichtigung durch das LfUG. Eine **formlose Anmeldung** ist auch per E-mail an die Adresse:

Torsten.Moczigeмба@lfug.smul.sachsen.de möglich.

Für telefonische **Rückfragen** zur Veranstaltung stehen Ihnen Herr Moczigeмба unter 0351/ 8928-220 zur Verfügung

Tagungsort

Konferenzzentrum der Sächsischen Aufbaubank (SAB)
Pirnaische Str. 9
01097 Dresden



Sie erreichen uns:

aus Richtung Süd-West:

- über die Autobahnabfahrt der A4: Dresden-Altstadt, weiter Bundesstraße B6 Richtung Stadtzentrum

aus Richtung Nord-Ost:

- über die Autobahnabfahrt der A4: Dresden-Nord / Hellerau, weiter Bundesstraße B 170/E55 Richtung Stadtzentrum

vom Flughafen Dresden Klotzsche:

- mit der S-Bahn zum Bahnhof Dresden-Neustadt oder mit dem Taxi (Entfernung etwa 10 Km)

aus allen Richtungen:

- vom Bahnhof Dresden-Neustadt oder vom Hauptbahnhof: mit der Straßenbahnlinie 3 zur Haltestelle Pirnaischer Platz mit den Straßenbahnlinien 1, 2, 4 und 12 bis zur Haltestelle Deutsches Hygiene-Museum

Veranstalter

Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie (LfUG) in Zusammenarbeit mit der IHK Dresden und dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL)

www.umwelt.sachsen.de



Das Lebensministerium

Ein Jahr zuvor – wo stehen wir?



Umsetzung des Artikel 5
der IVU-Richtlinie

LfUG - Kolloquium 08.11.2006

BVT/ Stand der Technik

Freistaat  Sachsen

Landesamt für Umwelt und Geologie

 IHK Industrie- und Handelskammer Dresden

Vom 20. – 22. September 2005 fand in Dresden die Konferenz „Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Produktion in der erweiterten EU - Integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung (IVU)“ statt.

Die Konferenz hat in ihrem Ergebnis gezeigt, dass die Ziele der IVU-Richtlinie, insbesondere die Einhaltung der Sanierungsfrist 30.10.2007 nach Artikel 5, nur durch gemeinsame Anstrengungen der Behörden und der Industrie in den Mitgliedsstaaten erreicht werden kann.

In der Veranstaltung am **08. November 2006** sollen Informationen an Firmen und Genehmigungsbehörden hinsichtlich der Bedeutung und Ziele der IVU-Richtlinie für die Harmonisierung der Umweltstandards in Europa, der Umsetzung der IVU-Richtlinie in Sachsen sowie die weitere Vorgehensweise bis zum 30.10.2007 gegeben werden.

Es werden Möglichkeiten der Mitarbeit und Einflussnahme im IVU-Prozess, insbesondere bei der Erarbeitung von Merkblättern über die beste verfügbare Technik (BVT-Merkblätter bzw. BREF-Dokumente) durch betroffene Firmen und Genehmigungsbehörden erläutert. In gemeinsamen Diskussionen sollen dazu noch offene Fragen geklärt werden.

Programm

9:30 Uhr Begrüßung

Herr Hartmut Biele -
Präsident des Landesamtes für Umwelt und Geologie (LfUG)

Herr Hartmut Paul -
Präsident der IHK Dresden

Teil 1 Rechtsgrundlagen und BREF-Prozess

Moderation: Herr Dr. Mathias Böttger –
LfUG

10:00 Uhr **Die IVU-Richtlinie und ihre Verankerung im deutschen Recht**

Herr Norbert Ziegler – SMUL

10:30 Uhr **Die BREFs – Erarbeitungsprozess, Aufbau, Inhalt**

Herr Dr. Bernd Serr – EU-Kommission Sevilla

10:50 Uhr **Diskussion**

11:20 Uhr **Die Aufgaben des Sächsischen Landesamts für Umwelt und Geologie im Rahmen des IVU-Prozesses in Sachsen**

Herr Peter Gamer – LfUG

11:50 Uhr **Diskussion**

12:00 – 13:00 Uhr **Mittagspause**

Teil 2 Praktische Umsetzung der Anforderungen der IVU-Richtlinie in immissions-schutzrechtlichen Genehmigungsverfahren

Moderation: Herr Wolfram Schnelle -
IHK Dresden

13:00 Uhr **Erfahrungen aus Sicht einer Vollzugsbehörde**

Herr Karsten Bubner – RP Chemnitz

13:30 Uhr **Erfahrungen aus Sicht einer Fachbehörde und eines Betreibers am Beispiel der Fa. Flachglas Torgau GmbH**

Frau Birgitt Eckstein – RP Leipzig,
Dr. Markus de Hesselle – SAINT-GOBAIN GLASS Deutschland GmbH

14:00 – 14:30 Uhr **Kaffeepause**

14:30 Uhr **Erfahrungen aus Sicht eines Betreibers am Beispiel der Fa. Ute Schlieder Metallwarenfabrik GmbH**

Frau Ute Schlieder - Fa. Ute Schlieder Metallwarenfabrik GmbH aus Zöblitz

14:50 Uhr **Abschlussdiskussion**

15:10 Uhr **Schlusswort**

Herr Hartmut Biele -
Präsident des LfUG